Objekt:	Braunschweig-Lüneburg: Ernst August zu Calenberg
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18232502

Beschreibung

Nach Duve (1966) ein Huldigungs-Schaustück.
Vorderseite: Büste des Herzogs Ernst August im Harnisch nach rechts. Unten die geprägte Wertzahl 2 im vertieften Rund.
Rückseite: Osnabrücker Rad von einer Hand an einer Schnur an der Küste des stürmenden Meeres gehalten, darin Dreimaster, felsige Insel mit Burg, dahinten bergiger Küstenstreifen. Links eine Palme. Im Abschnitt Jahreszahl 1680 zwischen Münzmeisterzeichen R-B.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 50.94 g; Durchmesser: 66 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1680
	wer	Rudolf Bornemann (Münzmeister) (1650-1711)
	wo	Niedersachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Ernst August von Braunschweig-Calenberg (1629-1698)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ernst August von Braunschweig-Calenberg (1629-1698)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 2 Taler (Löser)
- Allegorie
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- E. Fiala, Münzen und Medaillen der Welfischen Lande VII. Das neue Haus Lüneburg (Celle) zu Hannover II (1913) Nr. 2318.
- G. Duve, Geschichte der Braunschweig-Lüneburgischen Löser-Taler (1966) 178 f. Nr. 3.
- G. Welter, Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen I (1971) Nr. 1920..